



---

**BESCHLUSSPROTOKOLL**

der 28. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtäunuskreises in der X. Wahlzeit  
am Montag, den 06.10.2014, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.  
Sitzungsdauer 16:34 Uhr bis 16:43 Uhr

**A. Anwesend**

**Vorsitzender**

Aribert Oehm

**CDU**

Dr. Nicole Demme  
Karen Löw  
Katja Metz  
Roland Seel  
Gregor Sommer  
Irina Sperling  
Mathias Völlger

**SPD**

Petra Fuhrmann  
Astrid Schatta  
Rebecca Schmidt

**GRÜNE**

Jutta Bruns  
Norman Dießner  
Ellen Enslin  
Lars Keitel

**FDP**

Dr. Stefan Naas

**FWG**

Götz Esser

**DIE LINKE.**

Bernd Vorlaeufer-Germer

**REP**

Kim-Philipp Nowak

**PIRATEN**

Michael Geurts

**Kreisausschuss**

Ulrich Krebs  
Katrin Hechler  
Andrea Conrad  
Susanne Eichhorn  
Hartmut Haibach  
Rudolf Kretzschmar  
Hans Leimeister  
Hadmut Lindenblatt  
Hermann Maier  
Oscar Müller  
Andrea Pfäfflin

**Schriftführerin**

Annette Goy

**Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen**

Jürgen Banzer  
Dr. Dagmar Charrier  
Madeleine Funke  
Heike Kolter

**Kreistagsabgeordnete, die nicht dem Ausschuss angehören**

Beate Denfeld

**Verwaltung**

Uwe Fink  
Michael Frauenstein  
Felix Heuser  
Andrea Nagell  
Dorothee von Roebel

**Gäste**

Gerd Mehler

Geschäftsführer der Rhein Main Deponie GmbH

## B. Eröffnung

Der Vorsitzende Herr Aribert Oehm eröffnet die 28. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

### 1. Mitteilungen

./.

### 2. Rhein Main Deponie GmbH 2014/0904/KA/1 **Umbau der Agrogasanlage auf der Deponie Brandholz in eine Biovergä- rungsanlage sowie Gewährung einer Bürgschaft für diesen Umbau**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde eine Tischvorlage an die Ausschussmitglieder verteilt.

Herr Landrat Ulrich Krebs unterrichtet die Ausschussmitglieder, dass der Kreisausschuss in seiner heutigen Sondersitzung die Vorlage beschlossen hat.

Herr Mehler, Geschäftsführer der Rhein Main Deponie GmbH (RMD), berichtet zum bisherigen Beschlussverfahren. Zum Stichtag letzten Montag wurden drei Angebote von Kreditinstituten für die Darlehensgewährung abgegeben. Das günstigste Angebot von der Nassauischen Sparkasse bedingt allerdings eine Änderung der Bürgschaftserklärung.

In der Zwischenzeit wurde mit dem Hessischen Innenministerium und dem Regierungspräsidium Darmstadt abgeklärt, dass diese Änderungen einer Genehmigung nicht entgegenstehen. Die Nassauische Sparkasse hat in einem überarbeiteten Angebot auch Vorbehalte gestrichen.

Ein von der Deutschen Kreditbank am heutigen Tag vorgelegtes Angebot kann aufgrund der erfolgten Beschlussfassung im Main-Taunus-Kreis nicht mehr berücksichtigt werden.

Auf Nachfrage von Herr Geurts erläutert Herr Mehler, dass die beigegefügte Liquiditätsplanung die voraussichtliche Darlehensauszahlung nach Baufortschritt darstellt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

JA: CDU (7), SPD (4)  
 Nein: GRÜNE (4), FDP (1), FWG (1)  
 Enthaltung: ./.

**Beschluss**

1. Dem Umbau der Agrogasanlage auf der Deponie Brandholz in eine Biovergärungsanlage mit einer Kapazität von 32.000 t durch die Rhein-Main Deponie GmbH (RMD) wird zugestimmt.
2. Vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde wird der Übernahme einer Bürgschaft zugunsten der Rhein-Main Deponie GmbH gegenüber dem finanzierenden Kreditinstitut für ein Darlehen zum Umbau der Agrogasanlage auf der Deponie Brandholz in eine Biovergärungsanlage zugestimmt. Die Bürgschaft beträgt 50% des Darlehensbetrages und sichert das Darlehen bis zu einem Höchstbetrag in Höhe von maximal 6.800.000 € ab. Für die Bürgschaft wird eine Avalprovision in Höhe von 0,4% erhoben.

Die Darlehenskonditionen der Nassauischen Sparkasse lauten wie folgt:

Auszahlungsbetrag	maximal 13.600.000 Euro
Auszahlungstermin	in Teilbeträgen wie in der Liquiditätsplanung (Anlage 1) vorgegeben
Zinssatz	1,67%, Bereitstellungszinsen 1,5% ab 01.07.2015
Zinsbindungsfrist bis	10 Jahre
Tilgung	181.350,00 Euro ab 30.03.2016 (75 Raten)
Zinsfälligkeit	vierteljährig, nachträglich
Tilgungsfälligkeit	vierteljährig, nachträglich

**3. Verschiedenes**

./.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt Herr Oehm allen Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Aribert Oehm  
Vorsitzender

gez. Annette Goy  
Schriftführerin